Gemeinde Stepenitztal

Gemeindevertretung Stepenitztal

N i e d e r s c h r i f t

Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Stepenitztal

Sitzungstermin: Dienstag, 22.10.2019

Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr

Sitzungsende: 21:55 Uhr

Ort, Raum: Gemeindehaus, 23936 Stepenitztal OT Kirch Mummendorf

Anwesende Mitglieder

Vorsitz

Herr Peter Koth

Mitglieder

Herr Ulf Stegmann

Herr Peter Wartmann

Herr Mirco Zemke

Herr Frank Brauer

Herr Sören Knoll

Frau Petra Kowal

Herr Jörg Milbrecht

Frau Annette Prien

Herr Karl-Heinz Roxin

Frau Yvonne Schönfeld-Prautsch

Herr Thorsten Staben

Verwaltung

Evelin Bilsing

Frau Dagmar Kröpelin

Abwesend

Mitglieder

Frau Bärbel Kock

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
- 2 Bestätigung der Tagesordnung
- 3 Einwohnerfragestunde

- 4 Billigung der Sitzungsniederschrift vom 26.08.2019
- 5 Bericht des Bürgermeisters
- 6 Informationen durch den Wehrführer FFW Stepenitztal
- 7 Beschluss der Gemeindevertretung Stepenitztal zu einem Gemeindewappen und einer Gemeindeflagge
Vorlage: VO/14GV/2019-215
- 7.1 Stellungnahme als Nachbargemeinde über die Errichtung und den Betrieb von 3 Windenergieanlagen in den Gemarkungen Menzendorf und Grieben
Vorlage: VO/14GV/2019-216
- 8 Anfragen und Mitteilungen

Nichtöffentlicher Teil

- 9 Beschluss zur Bestätigung der Eilentscheidung des Bürgermeisters zur Anschaffung eines Holzhackers
Vorlage: VO/14GV/2019-211
- 10 Pachtangelegenheiten in der Gemeinde Stepenitztal
Vorlage: VO/14GV/2019-212
- 11 Grundstücksangelegenheiten
- 12 Anfragen und Mitteilungen

Öffentlicher Teil

- 13 Wiederherstellung der Öffentlichkeit und Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
-------------	---

Der Bürgermeister eröffnet die Sitzung und begrüßt alle anwesenden Gemeindevertreter und Gäste. Die ordnungsgemäße Ladung wird festgestellt. Die Gemeindevertretung ist beschlussfähig, von 13 Gemeindevertretern sind 12 anwesend.

zu 2	Bestätigung der Tagesordnung
-------------	-------------------------------------

Herr Wartmann erkundigt sich, warum die Beschlussvorlage nicht mit den Sitzungsunterlagen versendet wurde. Lt. Sachverhalt ist das Schreiben zur Aufforderung einer Stellungnahme durch die Nachbargemeinde vom 01.10.2019, wann ist da der Posteingang in der Verwaltung? Die Sitzungsunterlagen wurden am 10.10.2019 versendet.

Herr Koth informiert, dass die Aufforderungen zur Stellungnahme immer kurzfristig versendet werden. Er sieht hierin System. Wäre die Gemeindevertretersitzung nicht schon in Planung gewesen, hätte der Bürgermeister eine Eilentscheidung treffen müssen. Das Zeitfenster zur Stellungnahme beträgt immer nur 4 Wochen.

Herr Staben erkundigt sich, wie der Werdegang innerhalb der Verwaltung sei, nach Posteingang?

Die Tagesordnung wird mit der Tischvorlage zu TOP 7.1 - „Stellungnahme als Nachbargemeinde über die Errichtung und den Betrieb von 3 Windenergieanlagen in den Gemarkungen Menzendorf und Grieben, Vorlage: VO/14GV/2019-216“ – einstimmig bestätigt.

zu 3 Einwohnerfragestunde

Frau Rothe und Herr Schüler aus Hanstorf freuen sich über die aufgestellte Bank in Hanstorf. Sie bitte noch darum ein Schild aufzustellen „Schutt abladen verboten“.

Herr Koth bittet die Einwohner mit darauf zu achten, wer den Müll immer wieder dort ablädt. Er ist der Meinung, dass das auch in der Regel Ortsansässige Einwohner sind.

Ein Bürger aus Roxin Ausbau bittet darum, dass der Weg von Roxin nach Mallentin mit Schotter ausgebessert wird.

Herr Zemke berichtet, dass der Weg schon begutachtet wurde. Dieser Weg wurde durch Landwirte zerfahren, die auch hier in der Pflicht sind, den Weg wieder in Stand zu setzen. Herr Zemke wird die Verwalter darauf ansprechen.

Herr Koth bemerkt, dass Landwirte auch wieder den Schmutz von den Straßen in die Straßengräben geschoben haben. Das Ordnungsamt war hierzu schon vor Ort, die Verursacher werden angeschrieben.

Frau Prien fragt nach, auf dem Grundstück ihrer Tochter ist von einer Gemeindeeigenen Robinie ein großer Ast auf das Grundstück gefallen, wie soll die Tochter sich jetzt verhalten?

Herr Koth beauftragt die Gemeindearbeiter zur Entsorgung des Astes und bittet um Erlaubnis das Grundstück zu betreten.

zu 4 Billigung der Sitzungsniederschrift vom 26.08.2019

Die Sitzungsniederschrift vom 26.08.2019 wird in vorliegender Fassung gebilligt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 10
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 2

zu 5 Bericht des Bürgermeisters

Herr Koth berichtet über:

- die 4 Defibrillatoren sind geliefert
- Angebote vom Zweckverband für 5 Hydranten liegen vor
 - Kirch Mummendorf
 - Greschendorf
 - Neu Greschendorf
 - Mallentin
 - Rodenberg
 - Kosten pro Hydrant ca. 3000.- €

Frau Prien erkundigt sich, der Hydrant in Mallentin ist doch genau an der Milchviehanlage, warum finanziert die Gemeinde den Hydranten?

Herr Stegmann informiert, dass erstmal Angebote eingeholt wurden, wo es möglich ist, Hydranten zu installieren.

Herr Koth wird das Gespräch mit dem Betreiber der Milchviehanlage suchen, dass er dort diesen Hydranten installieren lässt und somit auch die Kosten dafür trägt. Wegen dem Hydranten in Rodenberg wird auch das Gespräch mit dem Gutsverwalter gesucht.

Herr Knoll erkundigt sich, wer für die Wartung und Pflege der Hydranten verantwortlich ist.

Herr Stegmann führt hierzu aus, dass der Zweckverband zuständig sei, die FFW aber auch 1-mal jährlich Hydrantenschauen vornimmt. Es gibt auch Einwohnerinnen und Einwohner die teilweise die Pflege, was Laub und Unkrautbeseitigung angeht, mit übernehmen.

Weiterhin bittet **Frau Prien** darum, mit dem Betreiber der Milchviehanlage über die verursachten Straßenverschmutzungen, der Gülleausbringung und über das Areal in Hof Mummendorf zu sprechen.

Herr Roxin teilt mit, dass der Hydrant in Kirch Mummendorf kein Druck hat.

Herr Stegmann bemerkt, dass hier nur eine kleine Druckleitung vorhanden ist.

Herr Koth schlägt vor, den Zweckverband zu bitten, eine Mengenummessung durchzuführen.

Herr Stegmann regt an, den Teich in Kirch Mummendorf auszubaggern.

Herr Zemke informiert, dass Herr Maack den Weg zum Teich mit Strohballen blockiert hat.

Herr Roxin erklärt sich bereit mit Herrn Maack zu sprechen.

Weiterhin spricht **Herr Koth** an, dass die Teiche in Gostorf, am Bahnhof und der Krähen-
teich, zur Löschwasserbereitstellung hergerichtet werden müssen.
In diesem Zusammenhang spricht der Bürgermeister auch die Brandschutzbedarfsplanung
an, die eigentlich im August schon vorliegen sollte.

- Heizungsarbeiten in der Kita sind abgeschlossen
- Breitbandausbau noch nicht begonnen, Bürger werden über Handzettel informiert

Frau Kowal berichtet, dass in Rodenberg die Arbeiten für den Breitbandausbau bereits begonnen wurden.

In diesem Zusammenhang kommt die Frage auf, wer diese Arbeiten begleitet und die Baustellen nach Ausführung der Arbeiten begutachtet. In anderen Ämtern habe es ja immer wieder Unstimmigkeiten mit der Wiederherstellung der Straßen und Wege gegeben.

Herr Staben setzt hier voraus, dass täglich ein Mitarbeiter vom Bauamt unterwegs ist und die Baustellen kontrolliert.

- Angebot für den Winterdienst liegt vor, wie im Vorjahr
- Vorbereitung zur Haushaltsplanung laufen
- Eilentscheidung des BM zur Energieversorgung musste auf Grund der Bindefrist getroffen werden, Beschluss zur nächsten Sitzung

Termine nächste Sitzungen: 19.11.2019 – Gemeinsame Ausschusssitzung in Börzow und
10.12.2019 Gemeindevertretersitzung in Mallentin.

zu 6 Informationen durch den Wehrführer FFW Stepenitztal

Herr Stegmann, Wehrführer der FFW Stepenitztal, berichtet über den aktuellen Stand der vorhandenen Feuerwehrfahrzeuge in der Gemeinde und ihren Ortsteilen. Alle Fahrzeuge sind Überaltert.

Weiterhin hat Herr Stegmann eine Präsentation erarbeitet, über neue Fahrzeuge mit möglichen Ausrüstungen und Kosten, die für die Gemeinde in Frage kommen könnten.

Herr Knoll spricht Herrn Stegmann nach der Präsentation seinen Dank für die Ausarbeitung und dem Vortrag aus. Ergänzend zur Präsentation erkundigt sich Herr Knoll, ob es sinnvoll wäre in Schmachthagen, wegen der zentralen Lage des Ortsteils, ein neues Feuerwehrgerätehaus zu bauen. Die Feuerwehrgerätehäuser in den Ortsteilen würden teilweise den Anforderungen der Feuerwehrunfallkasse nicht mehr gerecht.

Herr Stegmann gibt zu bedenken, dass die vorhandenen Feuerwehrhäuser von der Feuerwehrunfallkassen gebilligt wurden. Ein Neubau wird mit so hohen Auflagen belegt, dass kann sich eine Gemeinde wie Stepenitztal erstmal nicht leisten. Hier werden die neuesten Vorschriften dann auch durchgesetzt.

Im Zusammenhang dieser Präsentation und der Brandschutzbedarfsplanung kommt die Frage auf, ob es für die Wohnblöcke in Mallentin neue Brandschutzauflagen gibt, nachdem der Eigentümer hier Balkone installiert hat. – **Klärung Bauamt.**

zu 7	Beschluss der Gemeindevertretung Stepenitztal zu einem Gemeindewappen und einer Gemeindeflagge Vorlage: VO/14GV/2019-215
-------------	---

Sachverhalt:

Der Heraldiker Karl-Heinz Steinbruch hat einen genehmigungsfähigen Entwurf für ein Wappen und Varianten für eine Gemeindeflagge der Gemeinde Stepenitztal vorgelegt. Das Wappen symbolisiert mit der Dreiteilung, und den drei symbolisierten verbindenden Bächen die Vereinigung der drei früheren Gemeinden zur Gemeinde Stepenitztal.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Stepenitztal beschließt:

Die Gemeinde Stepenitztal führt folgendes Gemeindewappen:

In Gold ein grüner Wellengöpel, vorn eine grüne Getreidegarbe, hinten ein grüner Buchenzweig mit drei Blättern, unten ein grüner Fisch.

Die Gemeinde Stepenitztal führt als Gemeindeflagge den in Variante 2 dargestellten Entwurf.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 12

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 0

zu 7.1	Stellungnahme als Nachbargemeinde über die Errichtung und den Betrieb von 3 Windenergieanlagen in den Gemarkungen Menzendorf und Grieben Vorlage: VO/14GV/2019-216
---------------	---

Sachverhalt:

Die eno energy GmbH plant auf dem Flurstück 23, Flur 1, Gem. Menzendorf sowie auf dem Flurstück 3, Flur 1, Gemarkung Grieben die Errichtung und den Betrieb von drei Windenergieanlagen (WEA) vom Typ Nordex N149 mit einer Nabenhöhe von ca. 164 m und einer Nennwertleistung von 4,5 MW. Der Rotordurchmesser beträgt 149,1m. Die Gesamtbauhöhe wird mit ca. 240 m angegeben.

Im Rahmen des durchzuführenden Genehmigungsverfahrens nach § 4 Bundesimmissionsschutzgesetzes (BimSchG) wird die Gemeinde Stepenitztal nunmehr von der zuständigen Genehmigungsbehörde, dem Staatlichen Amt für Landwirtschaft und

Umwelt Westmecklenburg, um ihre Stellungnahme als Nachbargemeinde mit Schreiben vom 01.10.2019 ersucht. Die Abgabe der Stellungnahme ist bis zum 04.11.2019 möglich.

Ein Entwurf der Stellungnahme ist dieser Vorlage beigelegt. Sie orientiert sich an den letzten zwei bisher abgeordneten Stellungnahmen für diese WEA.

Es entsteht eine rege Diskussion zu den Standorten der WEA in Menzendorf.

In die Stellungnahme an den Stalu ist zu verfassen:

Die Gemeindevertretung lehnt eine weitere Verdichtung der Flächen mit Windenergieanlagen ab. Sie ist der Meinung, dass die Abstandsflächen von 800 Metern zu Splittersiedlungen zu gering sind. Naturschutzrechtliche Belange werden nicht beachtet.

zu 8 Anfragen und Mitteilungen

Herr Koth informiert über den Radwegbau Börzow Kreuzung - Richtung Börzow, nähere Details liegen nicht vor.

Der Förderantrag Verbindungsbrücke über die Radegast ist zurückgestellt worden.

Herr Knoll erkundigt sich ob die Pinie auf dem Friedhof in Börzow noch steht.

Herr Koth gibt zur Kenntnis, dass der Baum mit Ketten gesichert wurde und im Zuge der nächsten Pflegemaßnahmen mit begutachtet und, wenn notwendig, abgenommen wird.

Herr Staben stellt noch Anfragen zum letzten Protokoll, diese werden ihm vom Bürgermeister und Herrn Stegmann beantwortet.

Weiterhin erkundigt sich **Herr Staben** erneut nach den Mängeln der Straße nach Bonnhagen.

Herr Koth informiert, dass hier keine Gewährleistungsfrist mehr besteht.

Herr Staben fordert Herrn Janke auf, eine Stellungnahme abzugeben warum während der Gewährleistungsfrist nicht an die bauausführende Firma herangetreten wurde. Angesprochen wurden die Mängel immer wieder.

zu 13 Wiederherstellung der Öffentlichkeit und Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse

Die Öffentlichkeit der Sitzung wird wiederhergestellt. Es sind keine Bürger mehr anwesend.

Die im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse sind folgende:

zu 9 Beschluss zur Bestätigung der Eilentscheidung des Bürgermeisters zur Anschaffung eines Holzhackers; Vorlage: VO/14GV/2019-211

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 12

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 0

zu 10 Pachtangelegenheiten in der Gemeinde Stepenitztal; Vorlage: VO/14GV/2019-212
zu 1.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 12

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 0

Koth
Bürgermeister

Evelin Bilsing
Protokollant/in